Besser kalibrieren mit PIECAL 334Plus!

Patentierte Loop-Diagnose

· Kalibriert Milliamper Instrumente

Geben 0.00 bis 24.00 mA & -25.0 bis 125.0% von 4-20 mA

Messen 0.00 bis 52.00 mA

Messen -99.99 bis 99.99 V

Simuliert 2-Leiter Transmitter, Versorgt & mißt Transmitter gleichzeitg

Selektierbarer 250 Ohm Widerstand für HART kompatibilität

Kalibrieren mit hoher Genauigkeit

Genauigkeit von ±(0.02% v.Messwert + 0.002 mA)

• Gut ablesbares Display durch Hintergrundbeleuchtung

- Out ablesbares bisplay duren fillitergrandbeledental
- Diagnose der kompletten Schleife

Automatische Zustandsanzeige der Stromschleife mit Angabe des Leckstromes. Mißt Leckströme von fehlerhaften Verdrahtungen, überlastete Leitungen und Korrosion an Schraubklemmen.

Typische Leckströme zeigen sich als Null-Verschiebungen.

Diese patentierte Funktion hilft zu Entscheiden, ob der Transmitter kalibriert werden muss, oder ob das Problem in der Verdrahtungsschleife ist.

• Schnellere Kalibrations-Ausführungen Speichert (3) Ausgangswerte Ausgabe durch EZ-CHECK-Schiebeschalter (2) Geschwindigkeits-Einstellungen EZ-DIAL Stepp- & Rampenfunktion





Kompakt und Robust im Holster

Der PIECAL 334Plus stammt aus einer neuen Kalibrator-Generation. Entwickelt für den rauhen Altag. Der Kalibrator ist für mA-Anwendungen in der Werkstatt oder VorOrt einsetzbar. Der PIECAL334Plus kalibriert mit einer Genauigkeit von ±0,02% vom Endwert. Durch die einzuschaltende Hintergrundbeleuchtung lassen sich die Werte auch im Dunkeln gut ablesen. Zur schnelleren Kalibration der Prüflinge können (3) Werte abgespeichert und per Schiebeschalter ausgegeben werden (EZ-CHECK). Der Kalibrator kann 2-Leiter Messumformer simulieren liefert die Schleifenspannung und mißt gleichzeitig den Messumformerausgang. Für HART-Anwendungen kann ein 250 Ohm Widerstand zugeschaltet werden. An verrosteten oder losen Anschlussklemmen enstehen Leckströme, der Kalibrator besitz eine patentiert Loop-Diagnose, der Zustand der gesamten Schleife geht in die Messung mit ein. Mit der Funktionalität wie Speicher, automatische Step- & Rampenfunktion verkürzen Sie Ihre Kalibrierarbeiten. Vier 1,5V auswechslebare Batterien versorgen den Kalibrator, optional können 220V AC Netztrafos oder Akkus mit Ladetrafos angeschlossen werden. Zum Schutz ist der Kalibrator in einem Gummi-Holster untergebracht.

Haben Sie schon mal einen Transmitter ausgewechselt, aber das Problem wurde dadurch nicht behoben. Die Ursache lag anderswo, in der Schleife. Zum Schluss haben Sie den Transmitter ausgewechselt, um sicher zugehen,dass der Fehler behoben wird. Wenn Sie einen Transmitter korrekt kalibriert haben, aber alle Messungen in der Schleife haben den gleichen Offset, kann die Ursache an der Nullverschiebung liegen, verursacht durch Leckströme, Erdungsprobleme, Korrosionen und Feuchtigkeit. Wenn einige Schleifen, speziell nach Unwetter (Regen) sich unregelmäßige verhalten, könnte Feuchtigkeit in der Anschlussdose die Ursache sein, oder die Kabelisolierung kann beschädigt sein. Mit dem PIECAL 334Plus, unter der Funktion Leck-Detektion lässt sicht die komplette Schleife durchmessen. Mit dem PIECAL 334Plus versorgen Sie die Schleife. Alle Leckströme die nicht vom Transmitter oder anderen Messgeräten erfasst werden, werden vom PIECAL 334Plus als Leckströme in mA angezeigt. Der PIECAL 334Plus versorgt die 2-Leiter Transmitter, oder Schleifen und erfasst den gesamten Strom, anteilmäßig mit den unerwünschten Leckströmen. Ideale Hilfe zur Fehlerbehebung kompletter Schleifen.

Display-Anzeige

Typische Messfehler

12.506 mA
LEAKAGE: 00.51mA

Der PIECAL 334Plus versorgt die Schleife mit 24VDC. Ein kalibrierter Transmitter ist maximal auf 12.00mA eingestellt. Zusätzlich enstehen irgendwo in der Schleife 0.51 mA, die der Transmitter nicht messen kann.

PWR MEASURE OUT **24.179** mA i LOOP > 24mA

Mit dem PIECAL 334Plus die Schleife mit 24VDC versorgen. Der Kalibrator erkennt einen Fehler in der Schleife. Das kann der Transmitter selber, mit einem defekten Sensor, kein angeschlossener Sensor, oder ein Kurzschluss in der Schleife sein.



Milliamper Loop Calibrator

PIECAL 334Plus

Leckstrom-Detektion

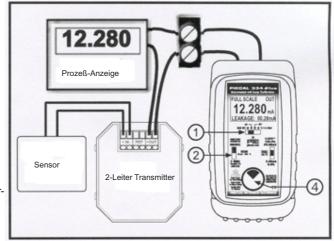
Aufspüren von Leckströmen in Schleifen, die durch Massefehler, Feuchtigkeit, oder Korrosion enstehen können.

Der PIECAL 334 PLus kann gleichzeit den Transmitter mit 24V DC versorgen, den Ausgang 4-20 mA messen und die gesamte Stromschleife mit Anzeige des Leckströmen darstellen.

- 1. Entferne eins oder beide Eingangskabel zum Prüfling
- 2. Wähle mA oder in % 4-20 mA per Schiebe Schalter 1
- 3. Wähle Geben (Source) per Schiebeschalter (2)
- Drehe Rasterpoti (4), so lange bis zum Endwert (>24,000mA/125%) das Display zeigt PWR MEASURE und LEAKAGE
- 5. Verbinde das rote Testkabel vom PIECAL 334Plus zum plus (+) des Prüflings und das schwarze Kabel zum minus(-)

Der PIECAL 334Plus versorgt den 2-Leiter Transmitter, oder die Schleife mit 24V DC bei 20mA. Der gemessene Stromausgang des Transmitters wird auf dem Display dargestellt, mit Anzeige des Leckstromes im unteren Display. Bei einer unkontrollierbaren Schleife, einem Transmitter mit Sensor-Erkennung, Sensor defekt, kein Sensor, oder ein Kurzschluss das Display zeigt "LOOP > 24mA" an.

Note: Die meisten Transmitter zeigen im Normalzustand 0,01 bis 010 mA Leckstrom an. Unstabile Messanzeigen, zeugen von Kontaktproblemen, oder vorhandener Feuchtigkeit.



Technische Daten:

mA Geben

Bereich & Auflösung 0,000 bis 24,000 mA oder in % -25,00 bis 125,00% von 4-20 mA Genauigkeit \pm 0,025% vom Endwert von 4mA & 20mA (\pm 0,005mA)

Rauschen <±1/2 LSD

Temperatur Effekt $<\pm0,005\%$ /°C v. Endwert Schleifenspannung >24V DC @ 20,00 mA

Last 1.200Ω bei 20mA für 15 Std. nominal

Schleifenspeisung 1000Ω bei 20mA für 15 Std.

Leak Detektion ON 750Ω mit ausgewählten Hart Widerstand

Batterie-Lebendsdauer Geben und Messen> 30 Std. bei 12mA nominal, 25 Std. mit Hintergrundbeleuchtung

mA Messen

Messbereich 0,000 bis 52,000 mA oder -25,00 bis 300,00% von 4-20mA

Genauigkeit Messen

 $\begin{array}{ll} \text{unter 24,01mA} & \pm 0,05\% \text{ von 24,00mA } (\pm 0,01\text{mA} \\ \text{""bber 24,00mA} & \pm 0,05\% \text{ von 52,00mA } (\pm 0,02\text{mA}) \end{array}$

Spannungsbürde < 2V bei 50mA Überlaststrom MAX. 54 mA nominal

Batterie-Lebensdauer >125 Std. nominal, 100 Std. mit Hintergrundbeleuchtung Spannungsmessung: -99,99 bis 99,99 VDC, Genauigkeit: $< \pm 0,05\%$ vom Endwert

Messumformer Simulation:

Genauigkeit wie mA Geber Spannungsbürde < 2V bei 20 mA Strom/Limit 24mA nominal

Schleifenspannung-Limit

Batterielebensdauer

Arbeitstemperatur

2-100 VDC (Sicherungsloser-Schutz bei Falschpolung

>125 Std. nominal, 100 Std. mit Hintergrundbeleuchtung

-20 bis 60°C, 10%-90%RH, (0 bis 36°C) nichtkondensierend

Lagertemperatur -30 bis 60°C

Abmessungen & Gewicht 143 x 76 x 40,6 mm, 0,35 kg inkl. Batterien

Versorgung 4 x alkaline Batterien 1,5V

Batterie-Status Low Batt. Symbol-Anzeige, danach 1 Std. Betrieb Display Hochauflösendes LCD Display, 10,5 mm Digits

Lieferumfang:

Schutzholster, (4) alkaline Batterien, Hersteller Kalibrieraussage integrierte Testkabel mit Krokodilklemmen.

Bestell-Info:

020-0205 Schutztasche

020-0100 Netzadapter 230V AC

020-0101 Netzadapter 120V AC

020-0104 NiMH Ladeadapter 230VAC mit (4) Ni-MH Batterien

